**Anregung zur Abänderung Flächenwidmungsplan**

|  |
| --- |
| Name AntragstellerIn (Vor- und Zuname), Bezeichnung der juristischen Person°°°° |
| Anschrift**°°°°**E—Mail, Telefon°°°° |

**Grundstück(e)**

|  |
| --- |
| Nr.: °°°° EZ: °°°°KG: °°°°  |

**Beantragte Widmung**

|  |
| --- |
| °°°° |

**Beschreibung/Begründung der Abänderung**

|  |
| --- |
| °°°° |

**Erforderliche Unterlagen:**

1. Planliche Darstellung (M= 1:500) der umzuwidmenden Grundstücksflächen mit Einreichung der für ihre Aufschließung erforderlichen Verkehrsflächen. Der Lageplan ist auf Grundlage eines Geometeraufnahmeplanes mit Höhenangaben über das natürliche Gelände (Höhenpunkte, Schichtenlinien) und der Umgebung, sowie der benachbarten Objekte zu erstellen. Aus diesem Plan müssen überdies die Lage des Grundstückes zur Nordrichtung, seine Größe und die Hauptversorgungseinrichtung (Energie-, Wasserversorgungs- und Abwasserleistungen samt Sicherheitsabständen ersichtlich sein.
2. Nachweis über die Möglichkeit der Herstellung einer entsprechenden Wasser- und Energieversorgung sowie Abwasser- und Oberflächenwasserbeseitigung und Angabe über die Bodenbeschaffenheit der Grundfläche
3. Erläuterungsbericht und Stellungnahme aus Sicht der örtlichen Raumplanung zur Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes

**Hinweis:**

Über Verlangen der Raumordnungsbehörde können im Einzelfall noch weitere Unterlagen vorzulegen sein. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Behandlung durch den Bau- und Raumordnungsausschuss und der Gemeindevertretung erst dann erfolgen kann, wenn alle erforderlichen Unterlagen vollständig vorliegen.

°°°°

Ort, Datum Unterschrift Antragsteller